

Medienmitteilung vom 23. November 2020

Sommerlinde wird zum Sicherheitsrisiko – sie wird durch jüngeren Baum ersetzt

Die mächtige Sommerlinde an der Jona in der Nähe von Werk- und Breitenhofstrasse in Rütli muss überraschenderweise doch gefällt werden. Die Linde, die fester Teil des Rütner Ortsbilds ist und unter Schutz steht, ist leider nicht mehr zu retten. Sie soll durch eine andere Linde ersetzt werden.

Die alte Linde leidet an einer Pilzerkrankung. Im Frühling ist der Pilz bekämpft worden. Gleichzeitig sicherten Spezialisten die Baumkrone, um Passanten vor herabfallenden Ästen zu schützen. Optimistisch konnte deshalb noch im August berichtet werden, dass die Sommerlinde zwar krank, aber noch zu retten sei.

Die Kronensicherung erfolgte im Mai 2020 in Form einer dynamischen Kronenverankerung. Die Hoffnung war, dass der Baum so noch einige Jahre erhalten bleiben würde. Die Sicherungsmassnahme lohnte sich: Sie konnte einen grossen Kronenast auffangen, der im Oktober abbrach – so kam niemand zu Schaden.

Doch eine Nachuntersuchung zeigte, dass die Sommerlinde in der Zwischenzeit zu einem Sicherheitsrisiko geworden ist. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, sie fällen zu lassen. Die Fällung ist noch für 2020 geplant. Aber an dieser Stelle soll auch in Zukunft eine Sommerlinde Schatten und Ruhe spenden: Die Gemeinde will als Ersatz eine jüngere, vitale Sommerlinde pflanzen. Damit sollen dort auch künftige Generationen in den Genuss einer Linde kommen können.